

Tod am Lippesee: Leiche eines 25-jährigen Mannes angeschwemmt - Polizei ermittelt

Leiche eines jungen Mannes am Lippesee in Paderborn gefunden. Obduktion soll Todesursache klären. Ermittlungen laufen. Keine Hinweise auf Fremdeinwirkung.

Trauriger Fund am Ufer des Paderborner Lippesees

Am vergangenen Donnerstag (04.07.) sorgte ein tragischer Vorfall für Bestürzung am Sandstrand des Lippesees in Paderborn. Die Leiche eines jungen Mannes, der aus Lippe stammte, wurde angeschwemmt und von Lokalgästen entdeckt.

Ermittlungen der Behörden laufen

Die Staatsanwaltschaft und die Polizei wurden umgehend informiert und haben mit den Ermittlungen begonnen. Gegen 15.30 Uhr alarmierten Gäste eines Lokals den Rettungsdienst, als sie eine leblose Person nahe des Ufers entdeckten. Mitarbeiter des Lokals zogen den Körper aus dem Wasser, doch leider konnte ein herbeigerufener Notarzt nur noch den Tod des 25-jährigen Mannes feststellen.

Identität des Verstorbenen bekannt

Der Verstorbene, der seit einem Jahr in Lippe lebte, stammte ursprünglich aus Malawi. Er trug nur eine Badehose und muss bereits seit einigen Tagen im Wasser gelegen haben. Eine

Obduktion wurde angeordnet, um die genaue Todesursache zu klären.

Keine Hinweise auf Fremdeinwirkung

Bisher deutet nichts auf Fremdeinwirkung hin, so die ersten Erkenntnisse der Kriminalbeamten. Die genauen Umstände seines Todes bleiben aber vorerst noch ungeklärt, während die Behörden weiterhin an der Aufklärung des traurigen Vorfalls arbeiten.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de